

Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin

51. öffentliche Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin

Sitzungstermin: Donnerstag, 16.06.2016, 17:30 Uhr

Ort, Raum: BVV-Saal, Karl-Marx-Allee 31, 10178 Berlin

Abstimmung über Dringlichkeiten

Tagesordnung/ Nachtrag vom 14.06.2016

- TOP 1 **Einwohnerfragestunde**
Es liegen 5 Einwohnerfragen vor.
- TOP 2 **Mitteilungen**
TOP 2.1 **des Vorstandes**
TOP 2.2 **der Fraktionen**
TOP 2.3 **der Ausschüsse**
TOP 2.4 **des Bezirksamtes**
- TOP 3 **Konsenslisten**
- TOP 4 **Thematische Stunde**
Es findet eine Thematische Stunde zum Thema: „Jugendverkehrsschule – Standort Bremer Straße“ statt.
- TOP 4.1 **Beschlüsse der BVV ernst nehmen (1): Jugendverkehrsschule in der Bremer Straße 10 sichern, nachhaltig entwickeln und Betrieb gewährleisten!**
2786/IV Fraktion Die Linke
- TOP 4.2 **Nicht auf Landesmittel für die bezirklichen Jugendverkehrsschulen verzichten!**
2787/IV Fraktion Die Linke
- TOP 4.3 **Beschlüsse der BVV ernst nehmen (2): Bezirkliches Konzept zur Mobilitätserziehung fortschreiben – alle drei Standorte der Jugendverkehrsschulen sichern und für die Zukunft entwickeln**
2792/IV Fraktion Die Linke
- TOP 5 **Mündliche Anfragen**
- TOP 5.1 **Mittes Verwaltung bald obdachlos?**
2823/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 5.2 **Wahlen im September 2016 gefährdet?**
2825/IV Fraktion Die Linke
- TOP 5.3 **Bußgelder für StraßenmusikerInnen**
2826/IV Piratenfraktion
- TOP 5.4 **Öffentliches Interesse contra Interessen Einzelner im Bezirksamt zum „Platz der Kinderrechte“ und Ausstellung der Buddy-Bären (zu DS 2778/IV)**
2828/IV Fraktion der SPD
- TOP 5.5 **Willkommensklassen**
2829/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 5.6 **Nicht auf Landesmittel für Bildungsverbände in Mitte verzichten!**
2830/IV Fraktion Die Linke

- TOP 5.7 **Asbest in Mittes Mietwohnungen - was tut der Bezirk?**
2831/IV Piratenfraktion
- TOP 5.8 **Jobcenter Mitte: Eingliederungsmittel für Langzeitarbeitslose in 2016 – wie weit schon ausgeschöpft?**
2832/IV Fraktion der SPD
- TOP 5.9 **Asbest in Wohnungen nicht von ungefähr, interessiert Bezirksamt Mitte wohl nur peripher?**
2833/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 5.10 **Mit Konsequenz und Härte gegen die „Kleinen“ – „law and order“ à la CDU**
2834/IV Fraktion Die Linke
- TOP 5.11 **24 Stunden Lärm durch MotelOne-Baustelle für Anwohner der Rathausstraße**
2835/IV Fraktion der SPD
- TOP 5.12 **Fahrradstellplätze für die Grundschule am Arkonaplatz hier: Aktueller Stand Umsetzung BVV-Beschluss DS 2316/IV**
2836/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 5.13 **Gebühren für Straßennutzung Formel E – Rennen**
2837/IV Fraktion Die Linke
- TOP 5.14 **Pflanzungen durch private Initiativen auf öffentlichen Flächen**
2838/IV Fraktion der SPD
- TOP 5.15 **Einrichtung einer Fahrradspur / Anordnung Geschwindigkeitsbeschränkung Tempo 30 km/h auf der Annenstraße**
2839/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 5.16 **Aktion gegen Falschparken in ausgewählten Straßenzügen in Berlin: Berliner falschgeparkte Kraftfahrzeuge insbesondere auf Busspuren und Radwegen im Visier der Polizei und Ordnungsämter - Für eine Woche kam der Abschleppwagen auch in Berlin-Mitte?**
2840/IV Fraktion der SPD
- TOP 5.17 **Sondernutzungsgebühren Formel E Rennen auf der Karl-Marx-Allee**
2841/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 5.18 **"Anzeigen" gegen Falschparken beim Ordnungsamt Mitte**
2842/IV Fraktion der SPD
- TOP 5.19 **Antrag 2375/IV - Ausreichend Fahrradabstellanlagen für Schulen einrichten**
2843/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 5.20 **Werbeanhänger Standort Emdener Straße 58**
2844/IV Fraktion der SPD
- TOP 5.21 **Kein Gründerzentrum für Moabit trotz Gründerboom im Bezirk: Was ist bis zum Schlussbericht der Drs. 701/IV passiert?**
2845/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 5.22 **Innenhofgestaltung der Ernst-Schering-Schule**
2846/IV Fraktion der SPD
- TOP 5.23 **Neue Schulen für unseren Bezirk - neue Grundschule im Wedding ?**
2847/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 5.24 **Modulare Ergänzungsbauten (MEBs) in Mitte : alles im grünen Bereich?**
2848/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 6 **Dringlichkeitsanfragen**
- TOP 6.1 **"ALLE Baumaßnahmen an Schulen verschoben oder gestrichen: Haushaltskonsolidierung als Alibi für massive Querfinanzierung des Bezirkshaushaltes aus Investitionsmitteln? Nachfrage zur Großen Anfrage Drs. 2738/ IV"**
2822/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

- TOP 7 **Große Anfragen**
- TOP 7.1 **Ausschreibungen in Mitte: Einige können es, andere nicht?**
2782/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 7.2 **Niemand hat die Absicht, die Bezirksverordneten bei ihrer Arbeit zu behindern (2)**
2785/IV Fraktion der CDU
- TOP 7.3 **Termine für Einbürgerungsgespräche in Mitte erst in einem Jahr verfügbar – in anderen Bezirken innerhalb von drei Tagen?**
2791/IV Fraktion der SPD
- TOP 7.4 **Mehr Geld für Grünanlagen in Mitte?**
2793/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 7.5 **Warum auf einmal alles so schnell und heimlich beim Blockkonzept Heinrich-Heine-Straße?**
2797/IV Fraktion der SPD
- TOP 7.6 **Willkommensklassen: Genug Plätze für geflüchtete Kinder und Jugendliche an Mittes Schulen?**
2799/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 7.7 **Nutzung von Sporthallen als Notunterkünfte**
2801/IV Fraktion der CDU
- TOP 7.8 **Ausschreibung Mieterberatung**
2803/IV Fraktion der SPD
- TOP 7.9 **Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich Schloßplatz / Ecke Breite Straße**
2805/IV Fraktion der CDU
- TOP 7.10 **Können alle Berliner_innen in Berlin wählen?**
2806/IV Fraktion der SPD
- TOP 8 **Dringlichkeitsvorlagen zur Beschlussfassung**
- TOP 9 **Vorlagen zur Beschlussfassung**
- TOP 9.1 **Verordnung über die Erhaltung der städtebaulichen Eigenart auf Grund der städtebaulichen Gestalt für das Gebiet Wilhelmstraße im Bezirk Mitte von Berlin gem. § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB**
2779/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 10 **Vorlagen zur Beschlussfassung/Beschlussempfehlung**
- TOP 10.1 **Genehmigung der Bezirkshaushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2014**
2231/IV Rechnungsprüfung
- TOP 10.2 **Bezirksgrenzänderung geringer Bedeutung der Bezirke Pankow und Mitte im Bereich des Mauerparks**
2613/IV Hauptausschuss
- TOP 10.3 **Entscheidung über den Entwurf der Rechtsverordnung zur Festsetzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes I-9-1 VE „Axel-Springer-Campus“**
2750/IV Stadtentwicklung, Sanieren, Bauen und Bebauungspläne
- TOP 11 **Dringlichkeitsanträge**
- TOP 11.1 **Kleinkünstlertum in Mitte fördern**
2824/IV Piratenfraktion
- TOP 11.2 **Mitglied des Jugendhilfeausschusses**
2827/IV Fraktion der SPD
- TOP 12 **Anträge**
- TOP 12.1 **Änderung der Geschäftsordnung**
2724/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

- TOP 12.2 **Alle Verfahrensauswertungen von Bebauungsplänen weiterhin der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis geben**
2783/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.3 **Kulturelle Zwischennutzung im Bärenzwinger**
2784/IV Fraktion der CDU
- TOP 12.4 **Neugeborene von Flüchtlingen ohne Identität**
2788/IV Piratenfraktion
- TOP 12.5 **Nachbarschaftsmanagement zur Integration von geflüchteten Menschen in Berlin Mitte**
2789/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.6 **Keine Intoleranz im Tiergarten**
2790/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.7 **Fahrradverkehr in der Stromstraße erleichtern**
2794/IV Piratenfraktion
- TOP 12.8 **Tempo 30 vor allen Schulen, Kitas, Krankenhäusern und Seniorenheimen des Bezirks Mitte**
2796/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.9 **Auskunfts- und Informationssystem (Daisy) für die Haltestelle des TXL - Karl- Liebknecht- Ecke Dircksenstraße installieren**
2798/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.10 **Keine Einnahmen aus der Nutzung öffentlicher Sportanlagen privatisieren!**
2800/IV Fraktion Die Linke
- TOP 12.11 **Ermittlung der öffentlichen Meinung**
2802/IV Piratenfraktion
- TOP 12.12 **Uferweg zwischen Karl-Liebknecht-Straße und Rathausbrücke wieder herstellen!**
2804/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.13 **Freie Radwege und Busspuren sichern**
2807/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.14 **Zwangsräumungen und Stromsperren dokumentieren**
2808/IV Fraktion Die Linke
- TOP 12.15 **Bauhafen der U-5-Baustelle am Nikolaiviertel erhalten!**
2810/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.16 **Mieterinformationen Milieuschutz**
2811/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.17 **Umsicht gegenüber den Anliegern bei BVG-Baustellensperrung der Chausseestraße**
2812/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.18 **Prävention im Kleinen Tiergarten zwischen Heilandskirche und Stromstraße Sicherheitsgefühl wiederherstellen**
2813/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.19 **Auf gute Nachbarschaft von Anfang an – der BND als guter Nachbar an Scharnhorst- und Chausseestraße**
2814/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.20 **Handbuch Gendarmenmarkt veröffentlichen**
2815/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.21 **Ergänzende Berichterstattung zu Liegenschaften (2)**
2816/IV Fraktion der SPD
- TOP 12.22 **Fahrradbügel für die Beusselstraße**
2817/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.23 **Saubere Gehwege – nicht kaputte Gehwege**
2818/IV Piratenfraktion

- TOP 12.24 **Freies WLAN auch für die bezirklichen Einkaufsstrassen**
2819/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.25 **Bericht zur Transfersteuerung im Bereich Jugend**
2820/IV Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- TOP 12.26 **Landesprogramm für Stelen, Tafeln und Gedenksteine der Erinnerungskultur im öffentlichen Raum mit Wiedererkennungsfaktor, zeitgemäßem Datenspeicher und Datenabrufsystem**
2821/IV Bildung, Kultur und Umweltschutz
- TOP 13 **Dringliche Entschliefungen**
- TOP 14 **Entschliefungen**
- TOP 15 **Anträge/Beschlussempfehlung**
- TOP 15.1 **Ergänzende Informationstafel zum Gedenkstein für Mai-Tote 1929 - Wiesenstraße/Walter-Röber-Brücke**
1811/IV Bildung, Kultur und Umweltschutz
- TOP 15.2 **Würdigung der Keimzelle Berlins**
2076/IV Bildung, Kultur und Umweltschutz
- TOP 15.3 **Damit die Pizza nicht mehr von der Tankstelle kommt: Eine Perspektive für Spätis auch in Mitte ermöglichen- Berliner Ladenöffnungsgesetz den Realitäten anpassen**
2377/IV Wirtschaft, Arbeit und Ordnungsamt
- TOP 15.4 **Kann der Bezirk Mitte eine eigene Unterkunft für geflüchtete Menschen betreiben?**
2448/IV Hauptausschuss
- TOP 15.5 **Bürgerbeteiligung in Mitte (I): Erarbeitung von Leitlinie der Bürgerbeteiligung**
2505/IV Transparenz und Bürgerbeteiligung
- TOP 15.6 **Schulbesuch von Geflüchteten (1)**
2511/IV Schule
- TOP 15.7 **Überbauung von Stellplatzflächen**
2566/IV Stadtentwicklung, Sanieren, Bauen und Bebauungspläne (Radloff-Gleitze, Jürgen)
- TOP 15.8 **Städtepartnerschaften auch für die Unternehmen in Mitte nutzen und Türen öffnen**
2573/IV Gesundheit und Gleichstellung
- TOP 15.9 **Sprachenvielfalt bei der Anschaffung neuer Medien in den Bibliotheken stärken**
2651/IV Hauptausschuss
- TOP 15.10 **Keine Flächenvermietung an Zirkusse mit Wildtieren**
2674/IV Wirtschaft, Arbeit und Ordnungsamt
- TOP 15.11 **Erstellen von Bauplanungsunterlagen beschleunigen: auch durch externe Firmen**
2684/IV Hauptausschuss
- TOP 15.12 **Messeauftritt des Bezirksamtes Mitte beim Tag des Dualen Studiums an der HWR ab 2017**
2688/IV Hauptausschuss
- TOP 15.13 **„Sudhaus-Kupferkessel“ zurück ins Schultheiss-Quartier**
2692/IV Stadtentwicklung, Sanieren, Bauen und Bebauungspläne
- TOP 15.14 **Video - Dolmetschdienst**
2720/IV Hauptausschuss
- TOP 15.15 **Internet in Seniorenpflegeeinrichtungen**
2739/IV Soziales und Bürgerdienste
- TOP 15.16 **Zentralen Festplatz aufgeben**
2743/IV Hauptausschuss

- TOP 16.20 **Sprachliche Vielfalt in Mitte stärken!**
2307/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.21 **Informations- und Erinnerungsstele zu Karl Wolffsohn am Ort des ehemaligen Großkinos Lichtburg in Berlin-Gesundbrunnen**
2317/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.22 **Transparenz bei Sonderprogrammen**
2356/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.23 **Umfassende Beteiligung bei Erstellung eines Positiv-/Negativkatalogs**
2366/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.24 **Umgehung der nächtlichen Zutrittssperre am LAGeSo kurzfristig unterbinden**
2415/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.25 **Zukunftsgerechtes Infrastrukturkonzept für Mitte entwickeln - BVV einbeziehen und Bürgerbeteiligung sicherstellen**
2417/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.26 **Soziokulturelles Zentrum Kluckstraße 11/Lützowstraße 28 im QM-Gebiet Magdeburger Platz erhalten**
2433/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.27 **Unwürdige Wartebedingungen am LAGeSo abstellen**
2434/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.28 **Grüne Mitte - Gartenflächen kenntlich machen und zur Verfügung stellen**
2442/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.29 **Besseres Wartemanagement am Landesamt für Gesundheit und Soziales**
2444/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.30 **Gesicherte Zuständigkeit für geflüchtete Menschen zwischen Weihnachten und Neujahr**
2447/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.31 **Charakter der Dortmunder Straße erhalten!**
2458/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.32 **Damit es auch zukünftig ein Durchkommen ins Nikolaiviertel gibt**
2459/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.33 **Härtefallfonds: Hortbetreuung für Flüchtlingskinder**
2476/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.34 **Baumkataster für Mitte**
2483/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.35 **Grüne Welle für Radfahrende**
2491/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.36 **Damit ratlose Eltern der Vergangenheit angehören: Bezirksliches Spielplatzportal einrichten**
2501/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.37 **Feste Unterkünfte statt Sporthallen**
2506/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.38 **Gedenkstein für Johnny K.**
2514/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.39 **Charakter der Dortmunder Straße erhalten (III)**
2539/IV Bezirksamt Mitte von Berlin
- TOP 16.40 **Kreuzungsbereich Afrikanische Straße/Transvaalstraße sicherer machen**
2558/IV Bezirksamt Mitte von Berlin

Konsensliste A

Der Ältestenrat empfiehlt, die nachstehenden Tagesordnungspunkte ohne weitere Behandlung und Beratung in die genannten Fachausschüsse zu überweisen.

Drucks.Art	Drucks.Nr.	Initiator	Beratungsgegenstand - SB / ZB	
Antrag	2783/IV	Grüne	Alle Verfahrensauswertungen von Bebauungsplänen weiterhin der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis geben	StadtE
Antrag	2784/IV	CDU	Kulturelle Zwischennutzung im Bärenzwinger	BiKuUm
Antrag	2788/IV	Piraten	Neugeborene von Flüchtlingen ohne Identität	SozBüd
Antrag	2789/IV	SPD	Nachbarschaftsmanagement zur Integration von geflüchteten Menschen in Berlin Mitte	Integration
Antrag	2794/IV	Piraten	Fahrradverkehr in der Stromstraße erleichtern	SozStadt
Antrag	2800/IV	Die Linke	Keine Einnahmen aus der Nutzung öffentlicher Sportanlagen privatisieren!	Sport
Antrag	2807/IV	Grüne	Freie Radwege und Busspuren sichern	WiArbOrd
Antrag	2808/IV	Die Linke	Zwangsräumungen und Stromsperrern dokumentieren	SozBüd
Antrag	2813/IV	Grüne	Prävention im Kleinen Tiergarten zwischen Heilandskirche und Stromstraße Sicherheitsgefühl wiederherstellen	SozStadt
Antrag	2814/IV	SPD	Auf gute Nachbarschaft von Anfang an – der BND als guter Nachbar an Scharnhorst- und Chausseestraße	SozStadt
Antrag	2818/IV	Piraten	Saubere Gehwege – nicht kaputte Gehwege	SozStadt
Antrag	2820/IV	Grüne	Bericht zur Transfersteuerung im Bereich Jugend	JHA

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

Konsensliste B

Der Ältestenrat empfiehlt, die nachstehenden Tagesordnungspunkte ohne weitere Behandlung und Beratung aufzurufen und abzustimmen.

Drucks.Art	Drucks.Nr.	Initiator	Beratungsgegenstand - SB / ZB	
BE VzB	2231/IV	RPA	Genehmigung der Bezirkshaushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2014	
BE VzB	2613/IV	HA	Bezirksgrenzänderung geringer Bedeutung der Bezirke Pankow und Mitte im Bereich des Mauerparks	
BE VzB	2750/IV	StadtE	Entscheidung über den Entwurf der Rechtsverordnung zur Festsetzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes I-9-1 VE „Axel-Springer-Campus“	
Antrag	2790/IV	Grüne	Keine Intoleranz im Tiergarten	
Antrag	2798/IV	Grüne	Auskunfts- und Informationssystem (Daisy) für die Haltestelle des TXL - Karl- Liebknecht- Ecke Dircksenstraße installieren	
Antrag	2802/IV	Piraten	Ermittlung der öffentlichen Meinung	
Antrag	2804/IV	SPD	Uferweg zwischen Karl-Liebknecht-Straße und Rathausbrücke wieder herstellen!	
Antrag	2811/IV	Grüne	Mieterinformationen Milieuschutz	
Antrag	2812/IV	SPD	Umsicht gegenüber den Anliegern bei BVG-Baustellensperrung der Chausseestraße	
Antrag	2816/IV	SPD	Ergänzende Berichterstattung zu Liegenschaften (2)	
Antrag	2817/IV	Grüne	Fahrradbügel für die Beusselstraße	
Antrag	2821/IV	BiKuUm	Landesprogramm für Stelen, Tafeln und Gedenksteine der Erinnerungskultur im öffentlichen Raum mit Wiedererkennungsfaktor, zeitgemäßem Datenspeicher und Datenabrufsystem	
BE	1811/IV	BiKuUm	Ergänzende Informationstafel zum Gedenkstein für Mai-Tote 1929 - Wiesenstraße/Walter-Röber-Brücke	
BE	2076/IV	BiKuUm	Würdigung der Keimzelle Berlins	
BE	2377/IV	WiArbOrd	Damit die Pizza nicht mehr von der Tankstelle kommt: Eine Perspektive für Spätis auch in Mitte ermöglichen-Berliner Ladenöffnungsgesetz den Realitäten anpassen	
BE	2448/IV	HA	Kann der Bezirk Mitte eine eigene Unterkunft für geflüchtete Menschen betreiben?	
BE	2505/IV	TraBü	Bürgerbeteiligung in Mitte (I): Erarbeitung von Leitlinie der Bürgerbeteiligung	
BE	2511/IV	Schule	Schulbesuch von Geflüchteten (1)	
BE	2573/IV	Ges	Städtepartnerschaften auch für die Unternehmen in Mitte nutzen und Türen öffnen	

BE	2651/IV	HA	Sprachenvielfalt bei der Anschaffung neuer Medien in den Bibliotheken stärken	
BE	2674/IV	WiArbOrd	Keine Flächenvermietung an Zirkusse mit Wildtieren	
BE	2684/IV	HA	Erstellen von Bauplanungsunterlagen beschleunigen: auch durch externe Firmen	
BE	2688/IV	HA	Messeauftritt des Bezirksamtes Mitte beim Tag des Dualen Studiums an der HWR ab 2017	
BE	2692/IV	StadtE	„Sudhaus-Kupferkessel“ zurück ins Schultheiss-Quartier	
BE	2720/IV	HA	Video - Dolmetschdienst	
BE	2739/IV	SozBüD	Internet in Seniorenpflegeeinrichtungen	
BE	2745/IV	HA	Gamification für Mittes Ämter	
BE	2747/IV	BiKuUm	Computerkurse für Seniorinnen und Senioren in der VHS Mitte einführen	
BE	2756/IV	BiKuUm	Palais am Festungsgraben - gute Nutzung für Berlin in der Welt	

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

Drucksachen

der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin

IV. Wahlperiode

51. BVV am 16.06.2016

Konsensliste C

Der Ältestenrat empfiehlt, die nachstehenden Vorlagen ohne Aussprache als Zwischenbericht (ZB) bzw. als Abschlussbericht (SB) zur Kenntnis zu nehmen:

Drucks.Nr.	Initiator	Beratungsgegenstand - SB / ZB	
1134/IV	BA	Verkehrssicherheit erhöhen: Mobilitätserziehung für die Jüngsten qualifizieren und Straßen sicherer machen!	
1248/IV	BA	Jugendkunstschulen ins Schulgesetz aufnehmen	
1413/IV	BA	Anonymisierte Bewerbungsverfahren im Bezirk Mitte durchführen - Beteiligung am Pilotprojekt der Senatsintegrationsverwaltung	
1428/IV	BA	Wiedereinstieg ins Berufsleben für Frauen	
1524/IV	BA	Willkommens - Zentrum Berlin, Service-Punkt-Integration	
1751/IV	BA	Schlossfreiheit	
1806/IV	BA	Sicherer Fußgängerüberweg an der Roßstraßenbrücke	
1807/IV	BA	Erhalt der Parkplätze in der Parkraumbewirtschaftungszone in der Holzmarktstr.	
1850/IV	BA	Pfandschlupf bekämpfen	
1933/IV	BA	Grünes Licht für Fußgängerüberweg am U-Bahnhof Naturkundemuseum	
1968/IV	BA	Städtebauliche Besonderheiten in der Turmstraße	
2007/IV	BA	Forderung nach Ehrung des Ehepaares Hampel am Rathaus Wedding bleibt bestehen!	
2082/IV	BA	Gartenstadt Berlin	
2095/IV	BA	Trinkprotokolle in Seniorenpflegeeinrichtungen	
2154/III	BA	Musisches Bildungszentrum Müllerstraße 158 möglich machen	
2251/IV	BA	Lokale Allianz für Menschen mit Demenz	
2302/IV	BA	Fahrradwege am Hauptbahnhof sichern	
2307/IV	BA	Sprachliche Vielfalt in Mitte stärken!	
2317/IV	BA	Informations- und Erinnerungsstelle zu Karl Wolffsohn am Ort des ehemaligen Großkinos Lichtburg in Berlin-Gesundbrunnen	
2356/IV	BA	Transparenz bei Sonderprogrammen	
2366/IV	BA	Umfassende Beteiligung bei Erstellung eines Positiv-/Negativkatalogs	
2415/IV	BA	Umgehung der nächtlichen Zutrittssperre am LAGeSo kurzfristig unterbinden	
2417/IV	BA	Zukunftsgerechtes Infrastrukturkonzept für Mitte entwickeln - BVV einbeziehen und Bürgerbeteiligung sicherstellen	
2433/IV	BA	Soziokulturelles Zentrum Kluckstraße 11/Lützowstraße 28 im QM-Gebiet Magdeburger Platz erhalten	
2434/IV	BA	Unwürdige Wartebedingungen am LAGeSo abstellen	

2442/IV	BA	Grüne Mitte - Gartenflächen kenntlich machen und zur Verfügung stellen	
2444/IV	BA	Besseres Wartemanagement am Landesamt für Gesundheit und Soziales	
2447/IV	BA	Gesicherte Zuständigkeit für geflüchtete Menschen zwischen Weihnachten und Neujahr	
2458/IV	BA	Charakter der Dortmunder Straße erhalten!	
2459/IV	BA	Damit es auch zukünftig ein Durchkommen ins Nikolaiviertel gibt	
2476/IV	BA	Härtefallfonds: Hortbetreuung für Flüchtlingskinder	
2483/IV	BA	Baumkataster für Mitte	
2491/IV	BA	Grüne Welle für Radfahrende	
2501/IV	BA	Damit ratlose Eltern der Vergangenheit angehören: Bezirksliches Spielplatzportal einrichten	
2506/IV	BA	Feste Unterkünfte statt Sporthallen	
2514/IV	BA	Gedenkstein für Johnny K.	
2539/IV	BA	Charakter der Dortmunder Straße erhalten (III)	
2558/IV	BA	Kreuzungsbereich Afrikanische Straße/Transvaalstraße sicherer machen	
2561/IV	BA	Verkehrs-Poller besser kenntlich machen - Vorlage zur Kenntnisnahme 1675/IV Regelung für Gesamtberlin	
2562/IV	BA	Geldkarte für Flüchtlinge einführen	
2577/IV	BA	Aufzugstörungen automatisiert melden	
2647/IV	BA	Umgehende Rechtskraft von Milieuschutzbeschlüssen sicherstellen	
2648/IV	BA	Veranstaltungsort Universal Hall in Moabit erhalten	
2656/IV	BA	Gaslaternen-Museum muss im Tiergarten bleiben!	
2658/IV	BA	Bärbel-Bohley-Ring und Lichtburgring im Baugebiet Am Mauerpark	
2668/IV	BA	Umfassende Beteiligung bei der Erstellung eines Positiv-Negativ-Katalogs	
2690/IV	BA	Barrierefreiheit erhalten	
2693/IV	BA	Mülltrennung nicht erschweren	
2699/IV	BA	Wahrnehmung von Vorkaufsrechten in Milieuschutzgebieten durch Ankauffonds sicherstellen	
2713/IV	BA	Blockentwicklungskonzept Heinrich-Heine-Straße vollständig veröffentlichen	
2778/IV	BA	Platz der Kinderrechte – wir unterstützen Buddy Bären e.V. und UNICEF	
2780/IV	BA	Liegenschaftsfonds (Drs. 32/I)	

2781/IV	BA	Benennung einer Privatstraße in Berlin-Mitte, Ortsteil Moabit, an der Lehrter Straße	
2809/IV	BA	Bericht 2016 zur Umsetzung der Sozialraumorientierung im Bezirksamt Mitte	

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

(federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest	Drucksachen-Nr: 2823/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Mittes Verwaltung bald obdachlos?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

- 1) Ist es zutreffend, dass es für eine Verlängerung des Mietvertrages des Rathauses Mitte an der Karl-Marx-Allee 31 keine Mitzeichnung der Senatsverwaltung geben wird, da die entsprechende Verpflichtungsermächtigung für 2018 im laufenden Doppelhaushalt 2016/2017 fehlt?
- 2) Ist es zutreffend, dass eine solche Verpflichtungsermächtigung auch für jede alternative, neu angemietete Rathaus-Immobilie in dieser Größenordnung einzustellen gewesen wäre? Wenn nein: Worin besteht der Unterschied? Wenn ja: wie konnte ein solcher handwerklicher Fehler passieren?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Die Linke Urchs Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Die Linke Urchs	Drucksachen-Nr: 2825/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Wahlen im September 2016 gefährdet?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Wie positioniert sich das Bezirksamt zur Einschätzung der Landeswahlleiterin, wonach die Wahlsoftware so gravierende Mängel aufweise, dass die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen am 18. September 2016 gefährdet sei?
2. Welche Maßnahmen sind aus Sicht des Bezirksamtes erforderlich, um den ordnungsgemäßen Verlauf der Wahlen zu sichern?
3. Wer trägt nach Einschätzung des Bezirksamtes die Verantwortung für die festgestellten Probleme und Mängel bei der Wahlvorbereitung und welche Konsequenzen folgen daraus?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Piratenfraktion Freitag Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Piratenfraktion Freitag	Drucksachen-Nr: 2826/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Bußgelder für StraßenmusikerInnen			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Wieviele StraßenmusikerInnen haben in den letzten drei Jahren auf Grund eines Verstoßes gegen das Berliner Straßengesetz einen Bußgeldbescheid erhalten? Bitte nach Jahren auflisten. Sollten hier keine exakten Zahlen vorliegen, bitte schätzen.
2. Wieviele Bußgeldbescheide wurden insgesamt in den letzten drei Jahren auf Grundlage des Berliner Straßengesetzes, respektive des Abstellens von Gegenständen ohne Sondernutzungserlaubnis erteilt?
3. Warum ist es für MusikerInnen im Bezirk Mitte nicht möglich, für das Aufstellen von Gegenständen (im Fall der Musikerin Elen Wendt ein Koffer auf der Straße) keine Sondernutzungserlaubnis zu erhalten?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
 schriftlich beantwortet
 in der nächsten BVV beantwortet
 zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Draeger Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Draeger	Drucksachen-Nr: 2828/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Öffentliches Interesse contra Interessen Einzelner im Bezirksamt zum "Platz der Kinderrechte" und Ausstellung der Buddy-Bären (zu DS 2778/IV)			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Wie kommt das Bezirksamt zu der Einschätzung, dass kein öffentliches Interesse an der temporären Einrichtung eines „Platzes der Kinderrechte“ im Tiergarten besteht?
2. Wie bewertet das Bezirksamt die Tatsache, dass eine anerkannt nicht kommerzielle Institution wie UNICEF Mit-Antragstellerin ist?
3. Wie kommt das Bezirksamt zu der Einschätzung und Bewertung, dass der Antrag DS 2778/IV gegen Rechtsvorschriften verstößt? Wo und wie widerspräche eine Genehmigung § 6 Abs. 5 Grünanlagengesetz und dem genannten „Urheberrecht“ Lützow 7 konkret?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
 schriftlich beantwortet
 in der nächsten BVV beantwortet
 zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Siewer Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Siewer	Drucksachen-Nr: 2829/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Willkommensklassen			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. An welchen Weiterführenden Schulen in Mitte gibt es bisher keine „Willkommensklassen“ ?
(Bitte regional auflisten)
2. Was sind die Ursachen zu diesem Sachverhalt?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Die Linke Schrader Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Die Linke Schrader	Drucksachen-Nr: 2830/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Nicht auf Landesmittel für Bildungsverbände in Mitte verzichten!			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Ist dem Bezirksamt bekannt, dass das Abgeordnetenhaus mit dem Beschluss über den Haushalt 2016/17 unter anderem beschlossen hat, den Bezirken für Aufbau und Neuausrichtung von Bildungsverbänden 600.000 Euro jeweils für 2016 und 2017, pro Bezirk 50.000 Euro p.a., zur Verfügung zu stellen, die an die Übermittlung eines entsprechenden schriftlich einzureichenden Konzepts gebunden sind?
2. Warum hat der Bezirk Mitte ein solches Konzept bisher nicht eingereicht?
3. Wann wird das Bezirksamt das geforderte Konzept zur Entwicklung von Bildungsverbänden beim Senat vorlegen und damit Anspruch auf die 50.000 Euro pro Jahr 2016 und 2017 anmelden?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Piratenfraktion Freitag Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Piratenfraktion Freitag	Drucksachen-Nr: 2831/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Asbest in Mittes Mietwohnungen - was tut der Bezirk?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

In Berlin besteht alleine bei 50.406 Wohnungen der sechs städtischen Wohnungsbaugesellschaften Asbestverdacht. Über die Zahlen bei privaten Vermietern liegen keine Erkenntnisse vor. Das geht aus einer Antwort der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt vom 16.11.2015 (Drucksache 17/17291) auf eine schriftliche Anfrage des Abgeordneten Andreas Otto (GRÜNE) hervor.

Die Bezirke Charlottenburg-Wilmersdorf (DS 1638/4), Reinickendorf (DS 1289/XIX), Friedrichshain-Kreuzberg (DS/2229/IV), Steglitz-Zehlendorf (DS/1679/IV) und Tempelhof-Schöneberg (1925/XIX) haben entsprechende Anträge in die BVV eingebracht.

Ich frage das Bezirksamt.

- 1.) Was hat das BA in Bezug auf die von der Piratenfraktion eingebrachten Drucksache DS 1132/IV vom 12.11.2013 bisher in dieser Sachlage unternommen? Eine Vorlage zur Kenntnisnahme liegt bisher nicht vor.
- 2.) Wie bewertet das Bezirksamt das Thema unter dem Gesichtspunkt der aktuellen Entwicklung in den anderen Bezirken und welche Maßnahmen ergreift es zum Schutz der MieterInnen?
- 3.) Möchte das Bezirksamt Mitte die Variante des Bezirksamtes Spandau eines Melderegisters einfach übernehmen und umsetzen?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Radloff-Gleitze Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Radloff-Gleitze	Drucksachen-Nr: 2832/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Jobcenter Mitte: Eingliederungsmittel für Langzeitarbeitslose in 2016 – wie weit schon ausgeschöpft?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Wie viel Eingliederungsmittel stehen dem Jobcenter Mitte für arbeitslose Menschen in 2016 zur Verfügung?
2. Inwieweit sind die Eingliederungsmittel bislang ausgeschöpft?
3. Welche Planungen gibt es zur vollständigen Ausschöpfung der Eingliederungsmittel für arbeitslose Menschen?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Bertermann Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Bertermann	Drucksachen-Nr: 2833/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Asbest in Wohnungen nicht von ungefähr, interessiert Bezirksamt Mitte wohl nur peripher?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

Da die BVV-Beschlussfassung vom Dezember 2013 zur DS 1132/IV zu „Infos über „Asbest in Wohnräumen“ auf die Homepage des Bezirksamtes“ ersichtlich bisher kein Verwaltungshandeln ausgelöst hat, frage ich das Bezirksamt:

1. Welchen Umständen war es bisher geschuldet, dass sich das Bezirksamt scheinbar innerhalb der letzten 2 ½ Jahren nicht in der Lage sah, der o. g. Beschlusslage der BVV ein Verwaltungshandeln folgen zu lassen?
2. Sollte die BVV-Beschlussfassung - entgegen der in der Frage 1. formulierten Vermutung - in den letzten 2 ½ Jahren beim Bezirksamt doch ein Verwaltungshandeln ausgelöst haben, mit welchen Worten könnte das Ergebnis in zusammenhängende Sätze mit nachvollziehbaren Inhalt gefasst werden und warum sah sich das Bezirksamt nicht in der Lage, diesen Vorgang im Rahmen einer Vorlage zur Kenntnisnahme auch in Schriftform zu gießen?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
 schriftlich beantwortet
 in der nächsten BVV beantwortet
 zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Die Linke Urchs Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Die Linke Urchs	Drucksachen-Nr: 2834/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Mit Konsequenz und Härte gegen die "Kleinen" – "law and order" à la CDU			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Wieviele Ordnungswidrigkeiten wurden in diesem Jahr und im Vorjahr durch das Ordnungsamt in den Bereichen illegale Heizpilze vor gastronomischen Einrichtungen, Nichteinhaltung der Größe der genehmigten Schankvorgärten vor gastronomischen Einrichtungen, ungenehmigter Verkauf von alkoholischen Getränken an Kinder und Jugendliche, unberechtigter Besuch von Kindern und Jugendlichen in Spielhallen festgestellt und wieviele dieser Ordnungswidrigkeiten wurden bis zum 31.05.2016 in welcher Höhe geahndet?
2. An wievielen Tagen wurde der Alexanderplatz in diesem Jahr und im Vorjahr durch öffentliche Großveranstaltungen genutzt, incl. der Tage des Auf- und Abbaus?
3. Wie bewertet das Bezirksamt vor diesem Hintergrund das „skandalöse“ Verhalten der Straßenmusikerin E. W., die mehrmals ihren Gitarrenkoffer ohne Genehmigung auf den Alexanderplatz legte und dafür eine Strafe von € 1450,- vom Ordnungsamt Berlin-Mitte erhielt?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Draeger Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Draeger	Drucksachen-Nr: 2835/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
24 Stunden Lärm durch MotelOne-Baustelle für Anwohner der Rathausstraße			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Ist dem Bezirksamt bekannt, dass der Bauherr des Hotels MotelOne an der Grunerstraße einen Antrag auf Ausnahmezulassung nach § 10, Absatz 1 Landes-Immissionsschutzgesetzes Berlin für die Zeit zwischen 13.6. und 25.6.16 gestellt hat, mit dem Ziel, Kran- und Montagearbeiten auch zwischen 22 und 6 Uhr durchzuführen?
2. Inwieweit hat das Bezirksamt Einfluss auf die WBM genommen, um gegen diese Ausnahmezulassung Einspruch zu erheben und eine durchgehende Nachtruhe für die Anwohnerinnen und Anwohner zu gewährleisten?
3. Welche Gründe gibt es, diese Maßnahmen zu dieser Nachtzeit und in diesem Ausmaß (fast zwei Wochen) vorzunehmen? (Ursprünglich hatte die WBM ihren Mietern nur einen Zeitraum vom 13.6. bis 16.6. genannt.)

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
 schriftlich beantwortet
 in der nächsten BVV beantwortet
 zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Bertermann Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Bertermann	Drucksachen-Nr: 2836/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Fahrradstellplätze für die Grundschule am Arkonaplatz hier: Aktueller Stand Umsetzung BVV-Beschluss DS 2316/IV			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

Vorbemerkung:

Die BVV hat in ihrer Sitzung am 15.10.2015 mit DS 2316/IV beschlossen:

„Das Bezirksamt wird ersucht, in Abstimmung mit der Schulleitung der Grundschule am Arkonaplatz ausreichende Fahrradabstellplätze im öffentlichen Straßenland vor der Schule oder in unmittelbarer Nähe am Arkonaplatz, einzurichten.“

Mit Vorlage zur Kenntnisnahme in der BVV am 19.05.2016 informiert das Bezirksamt: *„Die Umsetzung des Maßnahmenpaketes ist dann – eine Anordnung der bezirklichen Straßenverkehrsbehörde vorausgesetzt – in den Sommerferien 2016 vorgesehen.“*

Ich frage daher:

1. Wann ist die Anordnung der bezirklichen Straßenverkehrsbehörde zur Umsetzung des Maßnahmenpaketes erfolgt, bzw. wann wird diese erfolgen?
2. Wann soll die Umsetzung des Maßnahmenpaketes in den Sommerferien 2016 konkret erfolgen?
3. Sollte eine Umsetzung des Maßnahmenpaketes in den Sommerferien 2016 nicht erfolgen, warum nicht?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Die Linke Urchs Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Die Linke Urchs	Drucksachen-Nr: 2837/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Gebühren für Straßennutzung Formel E – Rennen			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Welche Gebühren hat das Bezirksamt vom Veranstalter für das Formel E –Rennen in der Karl-Marx-Allee am 21.05.2016 eingefordert?
2. Sind durch diese Veranstaltung Schäden am öffentlichen Straßenland entstanden und wenn ja, in welcher Höhe sind die Kosten zu deren Beseitigung dem Veranstalter in Rechnung gestellt worden?
3. Sind die Gebühren und gegebenenfalls die Kosten zur Beseitigung der Schäden vom Veranstalter bereits beglichen worden und wenn ja, in welcher Höhe?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
 schriftlich beantwortet
 in der nächsten BVV beantwortet
 zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Mahr Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Mahr	Drucksachen-Nr: 2838/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Pflanzungen durch private Initiativen auf öffentlichen Flächen			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden, dass auf öffentlichen Flächen (z.B. Baumscheiben, Brachen, öffentliche Parkanlagen) durch private Initiativen Pflanzungen vorgenommen werden dürfen?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Schneider Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Schneider	Drucksachen-Nr: 2839/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Einrichtung einer Fahrradspur / Anordnung Geschwindigkeitsbeschränkung Tempo 30 km/h auf der Annenstraße			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

Vorbemerkung: Bereits 2015 sollte die Fahrradspur auf der Annenstraße angelegt werden. Bisher sind dort keine Maßnahmen ergriffen worden.

Ich frage das Bezirksamt:

- Wann wird die Fahrradspur auf der Annenstraße angelegt?
- Bis wann ist mit der Fertigstellung der Maßnahme zu rechnen?
- Wird, wie von den Anwohner*innen gefordert, eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30 km/h angeordnet?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Matischok Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Matischok	Drucksachen-Nr: 2840/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Aktion gegen Falschparken in ausgewählten Straßenzügen in Berlin: Berliner falschgeparkte Kraftfahrzeuge insbesondere auf Busspuren und Radwegen im Visier der Polizei und Ordnungsämter - Für eine Woche kam der Abschleppwagen auch in Berlin-Mitte?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Inwieweit und wo wurde in Berlin-Mitte in der 22. Kalenderwoche verstärkt Kontrollen von Polizei und Ordnungsamt durchgeführt, die Presseberichten zufolge ein „konsequentes gebührenpflichtiges Umsetzen“ bei Parkverstößen zur Folge hatten?
2. Welche Ergebnisse liegen für Berlin Mitte vor?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Schneider Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Schneider	Drucksachen-Nr: 2841/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Sondernutzungsgebühren Formel E Rennen auf der Karl-Marx-Allee			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

- In welcher Höhe belaufen sich die Sondernutzungsgebühren für den Bezirk Mitte?
- Wurde ein entsprechender Gebührenbescheid erlassen?
- Wurde evtl. Schäden (Straße, Gehwege) vom Veranstalter beseitigt?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Matischok Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Matischok	Drucksachen-Nr: 2842/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
"Anzeigen" gegen Falschparken beim Ordnungsamt Mitte			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Entspricht es den Tatsachen, wonach nach Presse-Berichterstattung von einem "Moabiter Radfahrer" 1.800 Anzeigen gegen Falschparker*innen beim Ordnungsamt Mitte in den letzten anderthalb Jahren angezeigt wurden?
2. Wie viele Anzeigen hinsichtlich falsch parkender Kraftfahrzeuge gingen in den letzten 18 Monaten beim Ordnungsamt Mitte ein?
3. Welche Ergebnisse liegen dazu vor?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Schneider Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Schneider	Drucksachen-Nr: 2843/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Antrag 2375/IV - Ausreichend Fahrradabstellanlagen für Schulen einrichten			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

Vorbemerkung: Der Antrag 2375/IV wurde in der BVV am 19.11.2015 mit großer Mehrheit beschlossen.

Ich frage das Bezirksamt:

- Warum wurde der BVV-Beschluss bis heute noch nicht umgesetzt?
- Warum sind mehr als sechs Monate nötig, um eine kurze Abfrage an den Schulen des Bezirks durchzuführen?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Matischok Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Matischok	Drucksachen-Nr: 2844/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Werbeanhänger Standort Emdener Straße 58			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Inwieweit wurde dem Bezirksamt der seit Monaten möglicherweise verkehrswidrig abgestellte Anhänger mit Werbung am Standort Emdener Straße 58 angezeigt und gab es weitere derartige Anzeigen?
2. Was sind die Prüfungsergebnisse und Schritte, die das Bezirksamt eingeleitet hat?
3. Inwieweit registriert das Bezirksamt z. B. bei der Bestreifung der Straßenzüge in Berlin Mitte durch das Ordnungsamt, scheinbar "dauerhaft" abgestellte Anhänger mit Werbung, die wahrscheinlich nur dem Werbezweck dienen, was wurde im Jahr 2016 festgestellt und was wurde bei festgestellten Verstößen dagegen unternommen?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Urbatsch Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Urbatsch	Drucksachen-Nr: 2845/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Kein Gründerzentrum für Moabit trotz Gründerboom im Bezirk: Was ist bis zum Schlussbericht der Drs. 701/IV passiert?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

Vorbemerkung: Das Bezirksamt teilte mit dem Schlussbericht der Drs. 701/IV mit, dass
- „der bis zu diesem Zeitpunkt in Erwägung gezogen(e) Standort im ehem. AEG-Gebäude Sickingenstraße 70/71, der sich in Privatbesitz befindet, schied nach reiflicher Überlegung der förderrechtlichen Risiken für das Land Berlin und insbesondere für das BA Mitte aus“
- „Unabhängig von der Standortfrage stelle sich in der Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Institut /PK (...) heraus, dass die Vermarktungsreife der zu produzierenden Module eines Elektrofahrzeugs noch nicht ausreichend nachgewiesen werden konnte.“ Hierzu frage ich:

1. Weshalb wurde seitens des Bezirksamts erst im Zuge des Schlussberichts der Drs. 701/IV, also 1,5 Jahre nach Beschluss der BVV über die Drucksache und diverser Zwischenberichte des Bezirksamts, festgestellt, dass weder die genannte Immobilie in Frage kommt noch das zu entwickelnde Produkt derzeit marktfähig ist?

- a) Warum wurden beide Faktoren nicht bereits zu Beginn der Bearbeitung der Drs. 701/IV durch das Bezirksamt geprüft, sondern erst am Ende?
- b) Wie erklärt sich, dass in der Potenzialstudie zur Errichtung eines Gründerzentrums in Moabit West wiederum die Entwicklung von Komponenten für E-Fahrzeuge wiederum als marktfähig bezeichnet wird?

2. Welche Möglichkeiten sieht das Bezirksamt vor dem Hintergrund der erheblichen Dichte an Gründungen im Bezirk Mitte, dennoch hier mit Dritten ein Gründerzentrum zu errichten, ggf. mit einer anderen fachlichen Ausrichtung als das Konzept für Moabit West?

- a) Ist in dem Zusammenhang eine neue Machbarkeitsstudie geplant und könnte diese über WdM bzw. andere Programme finanziert werden?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Matischok Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Matischok	Drucksachen-Nr: 2846/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Innenhofgestaltung der Ernst-Schering-Schule			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Was verbirgt sich hinter dem Projekt des Studiengangs Landschaftsarchitektur am Fachbereich der Beuth Hochschule hinsichtlich Gestaltung des Innenhofes der Ernst-Schering-Schule und wie bewertet das Bezirksamt das Projekt?
2. Wann wird das Projekt gestartet?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Neubert Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Neubert	Drucksachen-Nr: 2847/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Neue Schulen für unseren Bezirk - neue Grundschule im Wedding ?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. In welchen Regionen sieht das Schulamt Bedarf für die zwei bei der Stadtplanung "bestellten" (Zitat Schulstadträtin) Oberschulstandorte?
2. Welche Maßnahmen unternimmt das Bezirksamt, um die in der Erika-Mann-Grundschule zugesagten Planungen eines neuen Grundschulstandortes im Wedding zu realisieren? (Reaktivierung aufgegebenen Standorte z.B. Gotenburger und Pankstr., Vergrößerung und Zweiteilung der Anna-Lindh Gs etc.)
3. Welche Möglichkeiten sieht das Bezirksamt, den Platz hinter dem Rathaus Wedding als Standort für eine neue Grundschule zu nutzen und ist dieser Platz nach Ansicht des Bezirksamtes geeignet?

Wenn ja: was muss getan werden, um für den vorhandenen Wochenmarkt einen Ausweichstandort zu suchen (z.B. Nordufer oder Leopoldplatz)?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Mündliche Anfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Neubert Ursprungsdrucksachenart: Mündliche Anfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Neubert	Drucksachen-Nr: 2848/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Modulare Ergänzungsbauten (MEBs) in Mitte : alles im grünen Bereich?			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Ich frage das Bezirksamt

1. Wie ist der aktuelle Stand bezüglich der Realisierung von Modularen Ergänzungsbauten in Mitte? (Bitte Begründung für vorhandene Probleme nennen und erläutern)
2. Wann rechnet das BA mit einer Fertigstellung der MEBs an den Schulen?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

Dringlichkeitsanfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Neubert Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsanfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Neubert	Drucksachen-Nr: 2822/IV Ursprungs-Datum: 10.06.2016 Aktuelles Datum: 14.06.2016		
"ALLE Baumaßnahmen an Schulen verschoben oder gestrichen: Haushaltskonsolidierung als Alibi für massive Querfinanzierung des Bezirkshaushaltes aus Investitionsmitteln? Nachfrage zur Großen Anfrage Drs. 2738/ IV"			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Wir fragen das Bezirksamt:

- 1) Was waren die Gründe für die weit über das Konsolidierungskonzept hinaus gehenden Streckungen und Streichungen, die alle baulichen Investitionen der Planungen 2011-2015 betrafen? Was rechtfertigt die zahlreichen Differenzen zu den in der KA 0810/IV bereits angekündigten massiven Streichungen und Streckungen im Zusammenhang mit dem KoKo, beispielweise die darüber hinaus gehende erneute Verschiebung der Baumaßnahmen 71500/3733 (Turnhalle Lessinggymnasium: weitere Schiebung und Streichung der Cafeteria), 71517/4060 (Poststadion Umkleiden: weitere Verschiebung auf 2017), zahlreiche Streichungen in Kap. 4212 usw.?
- 2) Inwiefern rechtfertigt das BA die massive Missachtung des BVV Beschlusses zur DS1216/IV, nach der keine Investitionen im Schul-, Jugend- und Sportbereich angetastet werden sollten?
- 3) Wie gedenkt das Bezirksamt, der Bezirksverordnetenversammlung zukünftig transparente Investitionsplanungsunterlagen zukommen zu lassen, wenn weiterhin Jahresscheiben verschoben oder gestreckt werden und Investitionen im Haushaltsjahr nicht realisiert werden, ohne dass diese in Rücklagen überführt werden oder die BVV davon in Kenntnis gesetzt wird?
- 4) In Ergänzung zu GA DS 2738/IV: hier fehlen die I-Maßnahmen für 2015, die in der Investitionsplanung 2015-2019 erstmalig aufgeführt wurden (z.B. Kap 3306). Warum sind diese in der Beantwortung der GA nicht aufgeführt? Sind die Maßnahmen in 2015 vollständig umgesetzt worden?
- 5) Warum konnte die Sperre für die zusätzlichen Mittel zur Toilettensanierung, die im Auflagenbeschluss zur Investitionsplanung 2015-2019 und entsprechend im Doppelhaushalt 2016/2017 als Pauschalen eingestellt waren, noch nicht aufgehoben werden? Wann ist damit zu rechnen?
- 6) Wie verhält es sich mit Punkt 5 des Auflagenbeschlusses zur Investitionsplanung 2015-2019 im HHJ 2015, nach dem Restmittel in Rücklagen zu überführen waren?
- 7) Wie viel Geld ist demnach in den Jahren 2012-2015 nicht, wie geplant in bauliche Investitionen entsprechend des Haushaltsplanes geflossen? Welche Summe umfassten dabei die Konsolidierungsraten und welche Summe floss in die Verbesserung der Jahresergebnisse?

- 8) Wann wurde die Verschiebung von 9 und die Streichung von 6 Baumaßnahmen im Schulbereich (Einzelplan 37) von wem beschlossen? Warum wurde die BVV nicht darüber informiert?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

<p>Dringlichkeitsanfrage Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Neubert</p> <p>Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsanfrage, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Neubert</p>	<p>Drucksachen-Nr: 2822/IV</p> <p>Ursprungs-Datum: 10.06.2016</p> <p>Aktuelles Datum:</p>								
<p>"ALLE Baumaßnahmen an Schulen verschoben oder gestrichen: Haushaltskonsolidierung als Alibi für massive Querfinanzierung des Bezirkshaushaltes aus Investitionsmitteln? Nachfrage zur Großen Anfrage Drs. 2738/ IV"</p>									
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> <th>Sitzung</th> <th>Ergebnis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>16.06.2016</td> <td>BVV Mitte</td> <td>BVV-M/0051/IV</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Sitzung	Ergebnis	16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	
Datum	Gremium	Sitzung	Ergebnis						
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV							

Wir fragen das Bezirksamt:

- 1) Was waren die Gründe für die weit über das Konsolidierungskonzept hinaus gehenden Streckungen und Streichungen, die alle baulichen Investitionen der Planungen 2011-2015 betrafen? Was rechtfertigt die zahlreichen Differenzen zu den in der KA 0810/IV bereits angekündigten massiven Streichungen und Streckungen im Zusammenhang mit dem KoKo, beispielweise die darüber hinaus gehende erneute Verschiebung der Baumaßnahmen 71500/3733 (Turnhalle Lessinggymnasium: weitere Schiebung und Streichung der Cafeteria), 71517/4060 (Poststadion Umkleiden: weitere Verschiebung auf 2017), zahlreiche Streichungen in Kap. 4212 usw.?
- 2) Inwiefern rechtfertigt das BA die massive Missachtung des BVV Beschlusses zur DS1216/IV, nach der keine Investitionen im Schul-, Jugend- und Sportbereich angetastet werden sollten?
- 3) Wie gedenkt das Bezirksamt, der Bezirksverordnetenversammlung zukünftig transparente Investitionsplanungsunterlagen zukommen zu lassen, wenn weiterhin Jahresscheiben verschoben oder gestreckt werden und Investitionen im Haushaltsjahr nicht realisiert werden, ohne dass diese in Rücklagen überführt werden oder die BVV davon in Kenntnis gesetzt wird?
- 4) In Ergänzung zu GA DS 2738/IV: hier fehlen die I-Maßnahmen für 2015, die in der Investitionsplanung 2015-2019 erstmalig aufgeführt wurden (z.B. Kap 3306). Warum sind diese in der Beantwortung der GA nicht aufgeführt? Sind die Maßnahmen in 2015 vollständig umgesetzt worden?
- 5) Warum konnte die Sperre für die zusätzlichen Mittel zur Toilettensanierung, die im Auflagenbeschluss zur Investitionsplanung 2015-2019 und entsprechend im Doppelhaushalt 2016/2017 als Pauschalen eingestellt waren, noch nicht aufgehoben werden? Wann ist damit zu rechnen?
- 6) Wie verhält es sich mit Punkt 5 des Auflagenbeschlusses zur Investitionsplanung 2015-2019 im HHJ 2015, nach dem Restmittel in Rücklagen zu überführen waren?
- 7) Wie viel Geld ist demnach in den Jahren 2012-2015 nicht, wie geplant in bauliche Investitionen entsprechend des Haushaltsplanes geflossen? Welche Summe umfassten dabei die Konsolidierungsraten und welche Summe floss in die Verbesserung der Jahresergebnisse?

- 8) Wann wurde die Verschiebung von 9 und die Streichung von 6 Baumaßnahmen im Schulbereich (Einzelplan 37) von wem beschlossen? Warum wurde die BVV nicht darüber informiert?

Diese Anfrage wird

- direkt beantwortet von _____
- schriftlich beantwortet
- in der nächsten BVV beantwortet
- zurückgezogen

Beschlussempfehlung zur Vorlage zur Beschlussfassung Aktueller Initiator: Rechnungsprüfung Schepke Ursprungsdrucksachenart: Vorlage zur Beschlussfassung, Ursprungsinitiator: Bezirksamt Mitte von Berlin	Drucksachen-Nr: 2231/IV Ursprungs-Datum: 11.09.2015 Aktuelles Datum: 01.06.2016		
Genehmigung der Bezirkshaushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2014			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
24.09.2015	BVV Mitte	BVV-M/0042/IV	überwiesen
01.06.2016	Rechnungsprüfung	RPA/0031/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

(Text siehe Rückseite)

Der Ausschuss für Rechnungsprüfung empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme der Vorlage zur Beschlussfassung [9 Ja-Stimmen (SPD, Bü90/ Die Grünen, CDU), 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen].

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

Beschlussempfehlung zur Vorlage zur Beschlussfassung Aktueller Initiator: Hauptausschuss Urbatsch	Drucksachen-Nr: 2613/IV Ursprungs-Datum: 07.03.2016 Aktuelles Datum: 31.05.2016
Ursprungsdrucksachenart: Vorlage zur Beschlussfassung, Ursprungsinitiator: Bezirksamt Mitte von Berlin	

Bezirksgrenzänderung geringer Bedeutung der Bezirke Pankow und Mitte im Bereich des Mauerparks

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Sitzung	Ergebnis
17.03.2016	BVV Mitte	BVV-M/0048/IV	überwiesen
20.04.2016	Soziale Stadt	SozQM/0049/IV	vertagt
18.05.2016	Soziale Stadt	SozQM/0050/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
31.05.2016	Hauptausschuss	HA/0050/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

(Text siehe Rückseite)

Fraktionsexemplar liegt vor.

Der Hauptausschuss empfiehlt der BVV mehrheitlich die Annahme der Vorlage zur Beschlussfassung [6 Ja-Stimmen (Bü90/ Die Grünen, CDU, Die Linke, Piraten), 5 Nein-Stimmen (SPD), 0 Enthaltungen].

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

(federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Dringlichkeitsantrag Aktueller Initiator: Piratenfraktion Freitag Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsantrag Ursprungsinitiator: Piratenfraktion Freitag	Drucksachen-Nr: 2824/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Kleinkünstlertum in Mitte fördern			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht,

- 1.) MusikerInnen für das Aufstellen von Gegenständen wie einem Gitarrenkoffer (kein Verstärker) im öffentlichen Straßenland des Bezirks Mitte eine Sondernutzungserlaubnis auszustellen.
- 2.) sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass eine gesonderte Sondernutzungserlaubnis für StraßenmusikerInnen mit geringeren Kosten eingeführt wird.

Hintergrund:<http://www.berliner-zeitung.de/berlin/fall-elen-wendt-welche-regeln-fuer-strassenmusiker-in-berlin-gelten-24200336>

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Dringlichkeitsantrag Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Matischok, Deniz Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsantrag Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Matischok, Deniz	Drucksachen-Nr: 2827/IV Ursprungs-Datum: 14.06.2016 Aktuelles Datum:		
Mitglied des Jugendhilfeausschusses			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Stefan Draeger ist ordentliches Mitglied im Jugendhilfeausschuss der BVV Mitte.

Begründung:

Regina Schilf kann krankheitsbedingt die Sitzungen des Ausschusses nicht wahrnehmen.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

<p>Antrag Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch und die übrigen Mitglieder der Fraktion</p> <p>Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch und die übrigen Mitglieder der Fraktion</p>	<p>Drucksachen-Nr: 2724/IV</p> <p>Ursprungs-Datum: 10.05.2016</p> <p>Aktuelles Datum: 14.06.2016</p>		
Änderung der Geschäftsordnung			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
19.05.2016	BVV Mitte	BVV-M/0050/IV	überwiesen
14.06.2016	Ältestenrat	ÄR/0066/IV	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

§ 36 wird um folgenden Absatz 8 ergänzt:

- (8) Fraktionen, Gruppen oder Einzelverordnete können sich Anträgen als Initiator anschließen, wenn die einbringende Fraktion, Gruppe oder die/der Einzelverordnete dem zustimmt.

Es besteht Konsens im Ältestenrat, dass die Drucksache nun in der BVV abgestimmt werden kann.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Antrag Aktueller Initiator: Fraktion der SPD Matischok, Gün Fraktion der Piraten Freitag Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Matischok, Gün	Drucksachen-Nr: 2796/IV Ursprungs-Datum: 07.06.2016 Aktuelles Datum:		
Tempo 30 vor allen Schulen, Kitas, Krankenhäusern und Seniorenheimen des Bezirks Mitte			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, sich mit der Senatsverwaltung für Verkehr in Verbindung zu setzen, um zu erwirken, dass umgehend Tempo 30 vor allen Schulen, Kitas, Krankenhäusern und Seniorenheimen des Bezirks Mitte eingeführt wird.

Begründung:

In Deutschland soll künftig vor Schulen, Kitas, Krankenhäusern und Seniorenheimen generell Tempo 30 gelten. Eine entsprechende Änderung der Straßenverkehrsordnung haben die Verkehrsminister der Länder bei ihrer letzten Konferenz beschlossen. Damit solle die Verkehrssicherheit vor allem für Kinder und Ältere sowie der Lärmschutz verbessert werden.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Änderungsantrag Aktueller Initiator: Piratenfraktion Freitag Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Matischok, Lüthke	Drucksachen-Nr: 2818/IV Ursprungs-Datum: 07.06.2016 Aktuelles Datum: 14.06.2016		
Saubere Gehwege – nicht kaputte Gehwege			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das BA wird ersucht, die Reparaturkosten, welche durch unachtsame Reinigung der Gehwege entstehen, der BSR in Rechnung zu stellen.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

Antrag Aktueller Initiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Siewer und die übrigen Mitglieder der Fraktion Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Siewer und die übrigen Mitglieder der Fraktion	Drucksachen-Nr: 2820/IV Ursprungs-Datum: 07.06.2016 Aktuelles Datum: 14.06.2016
--	--

Bericht zur Transfersteuerung im Bereich Jugend

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, der BVV jährlich einen produktscharfen Bericht zu den Transferausgaben nach Basiskorrektur im Bereich des Jugendamtes zur Verfügung zu erstellen. Der Bericht soll vor der jeweiligen Sommerpause dem Jugendhilfeausschuss und dem Hauptausschuss zur Beratung übermittelt werden. Er soll analog zum HbL-Bericht des Sozialamtes einen Jahresvergleich mit allen Planmengen, realen Mengen, Zuweisungsmengen und -preisen nach Basiskorrektur und sich den daraus ergebenden positiven und negativen Salden aufweisen. Zu allen Produkten mit Verlusten über 100.000 Euro ist auch regional dezidiert darzustellen, welche Ursachen die Defizite haben und ob diese Verluste aus fachlichen Gründen hinzunehmen sind oder mit welchen Steuerungsbemühungen und Steuerungserfolgen das Jugendamt dieser Entwicklung begegnet ist bzw. zukünftig begegnen wird.

Begründung

Insbesondere die Entwicklung im Bereich der Hilfen zur Erziehung sind mit einem Ergebnis nach Basiskorrektur von – 3,5 Mio. Euro in 2015 erklärungsbedürftig. Die bisherige Berichterstattung des Jugendamtes zu den entsprechenden fachlichen Notwendigkeiten und Steuerungsbemühungen ist nicht ausreichend, zumal sie im Rahmen der Berichterstattung zur Drs. 931/IV nur die aktuellen Stückkosten mit den jeweiligen Medianen vergleicht, die Ergebnisse der Basiskorrektur und der letztendlichen Zuweisungspreise aber außer Acht lässt, die das reale Haushaltsergebnis aber prägen. Wenn Mitte mehr Geld in diesem Bereich ausgibt als andere Bezirke, muss erkennbar sein, weshalb und wofür.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

<p>Antrag Aktueller Initiator: Bildung, Kultur und Umweltschutz Hoff</p> <p>Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Bildung, Kultur und Umweltschutz Hoff</p>	<p>Drucksachen-Nr: 2821/IV</p> <p>Ursprungs-Datum: 08.06.2016</p> <p>Aktuelles Datum:</p>								
<p>Landesprogramm für Stelen, Tafeln und Gedenksteine der Erinnerungskultur im öffentlichen Raum mit Wiedererkennungsfaktor, zeitgemäßem Datenspeicher und Datenabrufsystem</p>									
<p>Beratungsfolge:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left; border-bottom: 1px solid black;"><i>Datum</i></th> <th style="text-align: left; border-bottom: 1px solid black;"><i>Gremium</i></th> <th style="text-align: left; border-bottom: 1px solid black;"><i>Sitzung</i></th> <th style="text-align: left; border-bottom: 1px solid black;"><i>Ergebnis</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>16.06.2016</td> <td>BVV Mitte</td> <td>BVV-M/0051/IV</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>	16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>						
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV							

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, sich gegenüber dem Regierenden Bürgermeister, Senatskanzlei für Kulturelle Angelegenheiten, dafür einzusetzen, dass ein finanziell ausgestattetes Programm aufgelegt wird, mit dem die Bezirke in die Lage versetzt werden, Informationsträger – Tafeln, Stelen, Gedenksteine u.a. – für ihre Erinnerungsarbeit im öffentlichen Raum abzurufen. Diese sollen Informationsträger mit Wiedererkennungsfaktor sein, die das Erkennen von Gedenkobjekten erleichtern, auch über Bezirksgrenzen hinweg, und deren Informationswirkung durch Ausstattung mit zeitgemäßem Datenspeicher- und Abrufsystem, derzeit z.B. QR-Codes, optimiert wird.

Begründung:

Es ist Zeit für eine konzeptionelle, moderne Ausstattung von Erinnerungstafeln, Stelen und Gedenksteinen mit Wiedererkennungsfaktor über Bezirksgrenzen hinweg zum Nutzen von Anwohner_innen, Neu- und Alt-Berliner_innen und Gästen. Etliche Themen sind ohnehin nur sinnvoll die Bezirksgrenzen überschreitend zu dokumentieren und darzustellen.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

<p>Beschlussempfehlung Aktueller Initiator: Bildung, Kultur und Umweltschutz Hoff</p> <p>Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Matischok- Yesilcimen Morgenstern</p>	<p>Drucksachen-Nr: 1811/IV</p> <p>Ursprungs-Datum: 09.12.2014</p> <p>Aktuelles Datum: 08.09.2016</p>																				
<p>Ergänzende Informationstafel zum Gedenkstein für Mai-Tote 1929 - Wiesenstraße/Walter-Röver-Brücke</p>																					
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> <th>Sitzung</th> <th>Ergebnis</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>18.12.2014</td> <td>BVV Mitte</td> <td>BVV-M/0035/IV</td> <td>überwiesen</td> </tr> <tr> <td>14.01.2015</td> <td>BiKuUm</td> <td>BiKuUm/0036/IV</td> <td>vertagt</td> </tr> <tr> <td>08.06.2016</td> <td>BiKuUm</td> <td>BiKuUm/0052/IV</td> <td>mit Änderungen im Ausschuss beschlossen</td> </tr> <tr> <td>16.06.2016</td> <td>BVV Mitte</td> <td>BVV-M/0051/IV</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Sitzung	Ergebnis	18.12.2014	BVV Mitte	BVV-M/0035/IV	überwiesen	14.01.2015	BiKuUm	BiKuUm/0036/IV	vertagt	08.06.2016	BiKuUm	BiKuUm/0052/IV	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen	16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	
Datum	Gremium	Sitzung	Ergebnis																		
18.12.2014	BVV Mitte	BVV-M/0035/IV	überwiesen																		
14.01.2015	BiKuUm	BiKuUm/0036/IV	vertagt																		
08.06.2016	BiKuUm	BiKuUm/0052/IV	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen																		
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV																			

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, gegenüber der Senatskanzlei für Kulturelle Angelegenheiten und der dort angesiedelten Historischen Kommission dahingehend tätig zu werden, dass diese die Realisierung des nunmehr seit Jahren von Aktiven vor Ort geltend gemachten Anliegens ermöglicht, den Gedenkstein für die Mai-Toten 1929 in der Wiesenstraße/Ecke Walter-Röver-Brücke, besser mit Informationen auszustatten; z.B. mittels einer Informationstafel plus QR-Code für weitergehende Informationen.

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Umweltschutz empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme des geänderten Textes [14 Ja-Stimmen (SPD, Bü90/ Die Grünen, CDU, Die Linke, Piraten), 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen].

Begründung:

Die Aufschrift des Gedenksteins Wiesenstraße/Ecke Walter-Röver-Brücke:

„Anfang Mai 1929 fanden hier bei Straßenkämpfen 19 Menschen den Tod. 250 wurden verletzt“

wirft mehr Fragen auf, als sie Antworten gibt und lässt die – nicht wenigen – Spaziergängerinnen und Spaziergänger oder Besuchende aus Anlass von Gedenktagen bzw. Stadt- und Themenrundgängen, mit offenen Fragen zurück; nicht selten suchend um sich blickend nach weiteren Hinweisen.

Zuletzt haben dies die regelmäßigen Mitwirkenden einer Tagesgruppe des „Tageszentrum Wiese 30“ und ihre Leiterin festgestellt und das Anliegen einer erläuternden Tafel formuliert. Auch wollen sie selbst an dem Thema und seiner örtlichen Aufbereitung dran bleiben.

Mit der **2009 vom Mitte Museum durchgeführten Ausstellung „Berliner Blutmai 1929“**, der vom Bezirk herausgegebenen Dokumentation über die Ausstellung und den Folgearbeiten des Autorenteam i.V. mit dem Mitte Museum sind Aufbereitungssachstände verfügbar, die es weiterhin zu vermitteln gilt – zumal, wenn es wie im Fall des Gedenksteins „Mai 1929“, Wiesenstraße, angefordert wird.

Ursprungstext:

Das Bezirksamt wird ersucht, Mittel und Möglichkeiten zu finden, den Gedenkstein mit dem in der Wiesenstraße/Ecke Walter-Röber-Brücke Toter und Verwundeter des „Blutmai 1929“ gedacht wird, um eine Informationstafel zu ergänzen mit der über die konkreten damaligen Geschehnisse dort und deren Zusammenhängen informiert wird.

Dabei wird das Bezirksamt ersucht, darauf zu achten, dass die in dieser Frage Engagierten des „Tageszentrum Wiese 30“, die auf die nur spärliche Aufklärung, die mit der Aufschrift des Gedenksteins aktuell geleistet wird, hingewiesen haben und die sich für eine erläuternde Informationstafel einsetzen, im Weiteren einbezogen bleiben; wo möglich auch mit gestaltend.

Begründung:

Die Aufschrift des Gedenksteins Wiesenstraße/Ecke Walter-Röber-Brücke:

„Anfang Mai 1929 fanden hier bei Straßenkämpfen 19 Menschen den Tod. 250 wurden verletzt“
wirft mehr Fragen auf, als sie Antworten gibt und lässt die – nicht wenigen – Spaziergängerinnen und Spaziergänger oder Besuchende aus Anlass von Gedenktagen bzw. Stadt- und Themenrundgängen, mit offenen Fragen zurück; nicht selten suchend um sich blickend nach weiteren Hinweisen.

Zuletzt haben dies die regelmäßigen Mitwirkenden einer Tagesgruppe des „Tageszentrum Wiese 30“ und ihre Leiterin festgestellt und das Anliegen einer erläuternden Tafel formuliert. Auch wollen sie selbst an dem Thema und seiner örtlichen Aufbereitung dran bleiben.

Mit der **2009 vom Mitte Museum durchgeführten Ausstellung „Berliner Blutmai 1929“**, der vom Bezirk herausgegebenen Dokumentation über die Ausstellung und den Folgearbeiten des Autorenteam i.V. mit dem Mitte Museum sind Aufbereitungssachstände verfügbar, die es weiterhin zu vermitteln gilt – zumal, wenn es wie im Fall des Gedenksteins „Mai 1929“, Wiesenstraße, angefordert wird.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Beschlussempfehlung Aktueller Initiator: Bildung, Kultur und Umweltschutz Hoff		Drucksachen-Nr: 2076/IV	
Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsiniciator: Fraktion der CDU Reschke Lemke		Ursprungs-Datum: 12.05.2015	
		Aktuelles Datum: 08.09.2016	
Würdigung der Keimzelle Berlins			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.05.2015	BVV Mitte	BVV-M/0040/IV	überwiesen
10.06.2015	BiKuUm	BiKuUm/0041/IV	vertagt
08.07.2015	BiKuUm	BiKuUm/0042/IV	vertagt
08.06.2016	BiKuUm	BiKuUm/0052/IV	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, sich gegenüber dem maßgeblichen Träger der vom Bezirk aktuell verfügbaren Bauausgleichsmaßnahme – Wiederherstellung einer Grünanlage auf der Fischerinsel - dafür einzusetzen, dass der Inhalt dieser Bauausgleichsmaßnahme um eine Maßnahme der öffentlichen Erinnerungskultur zum Zwecke der Information über und Würdigung der Bedeutung des Fischerkiezes für die Geschichte Berlins ergänzt wird. Die Maßnahme soll im Süden der Fischerinsel, kostenneutral für den Bezirk, realisiert werden. Die üblichen Bürgerbeteiligungsverfahren sind sicherzustellen.

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Umweltschutz empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme des geänderten Textes [14 Ja-Stimmen (SPD, Bü90/ Die Grünen, CDU, Die Linke, Piraten), 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen].

Begründung:

Der Süden der Spreeinsel erfährt anders als der Teil im Norden (Museumsinsel) erfährt keine oder nur wenig Beachtung. Die Bedeutung des alten Fischerkiezes für die Geschichte der Doppelstadt Berlin-Cölln erfährt bisher nicht die angemessene Würdigung im Stadtbild.

Ursprungstext:

Das Bezirksamt wird ersucht, sich im Zuge der Entwicklung des stadtgeschichtlichen Teils des gesamtstädtischen – inklusiven – touristischen Wegeleitsystems für die sichtbare Würdigung der Bedeutung des Fischerkiezes für die Geschichte Berlins, im Süden der Fischerinsel einzusetzen. Das Bezirksamt wird ersucht angemessene Varianten zu prüfen und sich für eine für den Bezirk ohne Kosten verbundene Umsetzung einzusetzen.

Begründung:

Der Süden der Spreeinsel erfährt anders als der Teil im Norden (Museumsinsel) erfährt keine oder nur wenig Beachtung. Die Bedeutung des alten Fischerkiezes für die Geschichte der Doppelstadt Berlin-Cölln erfährt bisher nicht die angemessene Würdigung im Stadtbild.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Beschlussempfehlung Aktueller Initiator: Schule Lemke Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Briest, Urbatsch, Neubert, Siewer und die übrigen Mitglieder der Fraktion	Drucksachen-Nr: 2511/IV
	Ursprungs-Datum: 12.01.2016
	Aktuelles Datum: 09.06.2016

Schulbesuch von Geflüchteten (1)

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
21.01.2016	BVV Mitte	BVV-M/0046/IV	überwiesen
11.02.2016	Schule	Schule/0045/IV	vertagt
10.03.2016	Schule	Schule/0046/IV	vertagt
14.04.2016	Schule	Schule/0049/IV	vertagt
09.06.2016	Schule	Schule/049/IV	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, gemeinsam mit der Senatsbildungsverwaltung zu prüfen, inwieweit in den Sommerferien Intensivsprachkurse eingerichtet werden können, die insbesondere für Analphabet/-innen im schulpflichtigen Alter zur Verfügung stehen sollen. Das Bezirksamt wird ersucht, insbesondere die dafür notwendigen Räume bereitzustellen.

Der Schulausschuss empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme des geänderten Textes [12 Ja-Stimmen (SPD, Bü90/Die Grünen, CDU, DIE LINKE, Piraten), 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen].

Ursprungstext:

Das Bezirksamt wird ersucht, sich dafür einzusetzen, dass für alle Kinder und Jugendlichen bis zum 21. Lebensjahr, die sich in Berlin Mitte in einer Flüchtlingsunterkunft aufhalten von den Einrichtungsträgern eine Liste erstellt wird, die folgende Angaben beinhaltet:

Ob sie eine Schule besuchen, wie alt sie sind, um welche Schulart (insbesondere bei weiterführenden Schulen) und welche Lerngruppen (temporäre Lerngruppe o. Regelklasse) es sich handelt und welche Schritte hierzu eingeleitet wurden, einschließlich der Registrierungsdaten, die über Wartezeiten Aufschluss geben.

Den Einrichtungsträgern soll angeboten werden, diese Liste in anonymisierter Form den Bezirksverordneten zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Die Versorgung von Geflüchteten mit Schulplätzen ist trotz häufiger Thematisierung in den Fachgremien immer noch unzureichend insbesondere für den Bereich der weiterführenden Schulen organisiert. Verbesserungen sind nur durch mehr Transparenz für alle Beteiligten möglich.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Beschlussempfehlung Aktueller Initiator: Soziales und Bürgerdienste Looff Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Piratenfraktion Freitag	Drucksachen-Nr: 2739/IV Ursprungs-Datum: 10.05.2016 Aktuelles Datum: 07.06.2016
--	--

Internet in Seniorenpflegeeinrichtungen

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
19.05.2016	BVV Mitte	BVV-M/0050/IV	überwiesen
07.06.2016	SozBüD	SozBüD/0054/IV	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, sich dafür einzusetzen, dass in den Berliner Pflegeeinrichtungen Internetzugänge in den Zimmern der Bewohner*innen zur Verfügung gestellt werden.

Der Ausschuss für Soziales und Bürgerdienste empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme des geänderten Textes [13 Ja-Stimmen (SPD, Bü90/ Die Grünen, CDU, Die Linke, Piraten), 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen].

Begründung:

Viele ältere Menschen leiden unter Einsamkeit. Einsamkeit führt nachweislich zu gesundheitlichen Problemen und somit zu höheren Ausgaben im Gesundheitssystem. Auch in Seniorenpflegeeinrichtungen leiden die Bewohner*innen unter Einsamkeit. Mit einem Internetanschluss können die Bewohner*innen regelmäßig Kontakt mit ihren Familien halten.

Ursprungstext

Das Bezirksamt wird ersucht, sich gegenüber der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales und dem Landesamt für Gesundheit und Soziales dafür einzusetzen, dass in den Berliner Seniorenpflegeeinrichtungen Internetzugänge in den Zimmern der Bewohner*innen zur Verfügung gestellt werden.

Begründung:

Viele ältere Menschen leiden unter Einsamkeit. Einsamkeit führt nachweislich zu gesundheitlichen Problemen und somit zu höheren Ausgaben im Gesundheitssystem. Auch in Seniorenpflegeeinrichtungen leiden die Bewohner*innen unter Einsamkeit. Mit einem Internetanschluss können die Bewohner*innen regelmäßig Kontakt mit ihren Familien halten.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Beschlussempfehlung Aktueller Initiator: Bildung, Kultur und Umweltschutz Hoff Ursprungsdrucksachenart: Antrag, Ursprungsinitiator: Piratenfraktion Freitag	Drucksachen-Nr: 2747/IV Ursprungs-Datum: 10.05.2016 Aktuelles Datum: 08.06.2016		
Computerkurse für Seniorinnen und Senioren in der VHS Mitte einführen			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
19.05.2016	BVV Mitte	BVV-M/0050/IV	überwiesen
08.06.2016	BiKuUm	BiKuUm/0052/IV	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die Computerkurse für Seniorinnen und Senioren im Internet zu veröffentlichen. Hierbei soll geprüft werden, ob in den Kursen auch der Umgang mit mobilen Endgeräten Bestandteil ist.

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Umweltschutz empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme des geänderten Textes [14 Ja-Stimmen (SPD, Bü90/ Die Grünen, CDU, Die Linke, Piraten), 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen].

Begründung:

Am 15.04.2015 veranstaltete die Piratenfraktion einen Workshop zum Thema „Netzte knüpfen gegen Einsamkeit im Alter“. In diesem Workshop forderten erstaunlich viele ältere TeilnehmerInnen mehr Computerkurse für sich ein. Ein entsprechendes Angebot durch die VHS fehlt im Bezirk Mitte.

Ursprungstext:

Das Bezirksamt wird ersucht, in den Volkshochschulen des Bezirks Mitte Computerkurse für Senioren einzuführen.

Begründung:

Am 15.04.2015 veranstaltete die Piratenfraktion einen Workshop zum Thema „Netzte knüpfen gegen Einsamkeit im Alter“. In diesem Workshop forderten erstaunlich viele ältere TeilnehmerInnen mehr Computerkurse für sich ein. Ein entsprechendes Angebot durch die VHS fehlt im Bezirk Mitte.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)

**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
IV. Wahlperiode**

Beschlussempfehlung Aktueller Initiator: Bildung, Kultur und Umweltschutz Hoff Ursprungsdrucksachenart: Dringlichkeitsantrag, Ursprungsinitiator: Fraktion der SPD Matischok, Morgenstern		Drucksachen-Nr: 2756/IV Ursprungs-Datum: 17.05.2016 Aktuelles Datum: 08.06.2016	
Palais am Festungsgraben - gute Nutzung für Berlin in der Welt			
Beratungsfolge:			
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Ergebnis</i>
19.05.2016	BVV Mitte	BVV-M/0050/IV	überwiesen
08.06.2016	BiKuUm	BiKuUm/0052/IV	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen
16.06.2016	BVV Mitte	BVV-M/0051/IV	

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, sich gegenüber den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass für das *Palais am Festungsgraben* - mit Zeitplan – ein Nutzungskonzept erstellt wird, das eine kulturell und gesellschaftlich relevante Funktion dieses an zentraler Stelle Berlins gelegenen historischen Gebäudes gewährleistet. Eine Nutzungsmöglichkeit für die Öffentlichkeit ist dabei zu gewährleisten.

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Umweltschutz empfiehlt der BVV einstimmig die Annahme des geänderten Textes [14 Ja-Stimmen (SPD, Bündnis 90/ Die Grünen, CDU, Die Linke, Piraten), 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen].

Begründung:

Vor einigen Jahren ist das Gebäude in das Vermögen des Landes Berlin übergegangen. Die angekündigte Erstellung eines, der Geschichte und Lage dieses Gebäudes adäquaten Nutzungskonzeptes, steht aus. Die Gefahr banalisierender Vermarktung des Gebäudes ist nicht gebannt.

Die Senatsebene ist gefordert, sich mit vorliegenden guten Nutzungskonzepten aus kompetenter Zivilgesellschaft, wie dem Konzeptentwurf „Ein Haus für die Vereinten Nationen und für international arbeitende NGOs“ zu befassen und zeitnah zu entscheiden.

Ursprungstext:

Das Bezirksamt wird ersucht, sich gegenüber den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass für das *Palais am Festungsgraben* - mit Zeitplan – ein Nutzungskonzept erstellt wird, das eine kulturell und gesellschaftsentwicklungspolitisch relevante Funktion dieses an zentraler Stelle Berlins gelegenen historischen Gebäudes gewährleistet.

Begründung:

Vor einigen Jahren ist das Gebäude in das Vermögen des Landes Berlin übergegangen. Die angekündigte Erstellung eines, der Geschichte und Lage dieses Gebäudes adäquaten Nutzungskonzeptes, steht aus. Die Gefahr banalisierender Vermarktung des Gebäudes ist nicht gebannt.

Die Senatsebene ist gefordert, sich mit vorliegenden guten Nutzungskonzepten aus kompetenter Zivilgesellschaft, wie dem Konzeptentwurf „Ein Haus für die Vereinten Nationen und für international arbeitende NGOs“ zu befassen und zeitnah zu entscheiden.

Ergebnis

- beschlossen
- beschlossen mit Änderung
- abgelehnt / i.d. Sache erl.
- zurückgezogen
- überwiesen in den _____

_____ (federführend)